

## Inhalt

Ausschreibung „Der soziale Sportverein 2011“ .....	2
Rezept für Bewegung .....	2
Merkblatt für Festveranstaltungen .....	3
Wahl der "Sportler der Oberpfalz 2011" .....	3
Vorschlag zur Wahl „Der Sportler der Oberpfalz 2011“: .....	4
„BLSVdigital“ - Digitale Angebote auf dem Vormarsch .....	5
Nachruf Klaus Dressler .....	5
Sportabzeichen auch mit Behinderung möglich .....	6
Ehre, wem Ehre gebührt .....	7
Kreisjugendtag der Tirschenreuther Sportjugend .....	7
Kreisjugendtag der Regensburger Sportjugend .....	8
Kreisjugendtag der Sportjugend Weiden/Neustadt .....	8
Kreisjugendtag der Sportjugend Neumarkt .....	9
Kreisjugendtag der Sportjugend Amberg .....	9
Kreisjugendtag der Sportjugend Cham .....	9
Kreisjugendtag der Sportjugend Schwandorf .....	10
Termine Sportjugend .....	10
Termine Sportbezirk .....	11
Termine Sportkreise .....	12



### Alles Gute für 2012

Die Vorstandschaft des BLSV-Bezirks Oberpfalz, die Mitarbeiter/-innen der Bezirksgeschäftsstelle und die Redaktion des Oberpfalz Sport wünschen allen Sportlern und Sportfunktionären sowie allen Mitarbeiter/-innen des BLSV-Bezirks, der Sportkreise und Sportfachverbände ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Sportjahr 2012.

### Wichtiger Hinweis:

Die Bezirksgeschäftsstelle ist vom 24.12.2011 bis einschließlich 08.01.2012 geschlossen.

Die  
**Nr.1** im

# Sport

[www.blsv-oberpfalz.de](http://www.blsv-oberpfalz.de)



# Merkblatt für Festveranstaltungen

## Kurzinformation des Landesamt für Steuern zu steuerlichen Fragen

Festveranstaltungen von Vereinen (z.B. Gründungsfeste, Fahnenweihen) können steuerliche Folgen auslösen. Es ist daher zu empfehlen, bereits bei der Planung der Festveranstaltung die steuerlichen Konsequenzen zu bedenken. Das Merkblatt des Landesamt für Steuern soll einen ersten Überblick über steuerlich relevante Sachverhalte geben.

Die Ausführungen behandeln den „Normalfall“; außergewöhnliche Umstände oder Gestaltungen können eine davon abweichende steuerliche Behandlung nach sich ziehen. Eine abschließende Beurteilung erfolgt durch das jeweils zuständige Finanzamt im Rahmen der Veranlagung. ■

### Das Merkblatt erhalten Sie auf Anfrage bei der

BLSV-Bezirksgeschäftsstelle  
Dr.-Gessler-Str. 2  
93051 Regensburg,  
Tel. 0941/29726-0  
Fax: 0941/29726-18  
Mail: [geschaeftsstelle@blsv-oberpfalz.de](mailto:geschaeftsstelle@blsv-oberpfalz.de)

## Wahl der "Sportler der Oberpfalz 2011"

Seit dem Jahr 1987 kürt der BLSV-Bezirk jährlich seine „Sportler der Oberpfalz“. Im Laufe der Zeit wurde der Modus des Wettbewerbs mehrmals den Entwicklungen der Zeit angepasst. Gleich geblieben ist die Absicht zu zeigen, dass in allen Altersstufen und allen Sportarten in den Sportvereinen von den Athleten der Oberpfalz hervorragende Leistungen erbracht werden. Die Würdigung und Herausstellung dieser Vorbilder durch unseren Wettbewerb soll Anreiz und Motivation sein, sich um sportliche Leistungen zu bemühen.

### Auch die Leser des Oberpfalz-Sports haben das Vorschlagsrecht.

In diesem Jahr kann jeder Leser des Oberpfalz-Sports seine „Sportler der Oberpfalz 2011“ vorschlagen. Mit dem nachfolgenden Formblatt kann jeder Leser Sportler, Sportlerinnen und Mannschaften melden.

Bewusst haben wir darauf verzichtet, Ihnen eine Vorschlagsliste zur Auswahl vorzulegen. Wir vertrauen auf die Sachkenntnis unserer Leser. Selbstverständlich ist eine breite Palette von Vorschlägen möglich, die den Vorgaben entsprechen.

### Welche Anforderungen werden an die Sportler gestellt?

- Es können Einzelsportler, Einzelsportlerinnen und Mannschaften gemeldet werden.
- Gemeldete Sportler sollen mindestens 15 Jahre alt sein.
- Der/die Sportler/-in müssen einen konkreten Bezug zum Oberpfälzer Sportgeschehen haben:
  - Wohnsitz in der Oberpfalz und/oder Start für einen Oberpfälzer Verein
  - Der/die Sportler/-in sollen im Jahr 2011 herausragende Leistungen in ihrer Disziplin erbracht haben.
  - Der/die Sportler/-in sollen Vorbildcharakter in Bezug auf sportliches Verhalten haben.

### Fachjury trifft die Wahl

Aus den Vorschlägen trifft eine Fachjury die Wahl in der Regel der drei besten Sportler, Sportlerinnen und Mannschaften. Diese werden bei einer Ehrungsveranstaltung (voraussichtlich am 30.03.2011) ausgezeichnet.

Wir erhoffen uns eine große Zahl von Vorschlägen, um der Fachjury eine breite Auswahlliste vorlegen zu können.

Bitte tragen Sie als Vorschlagender alle Ihnen bekannten Daten ein, auch die Ihren. Wir wollen uns für die Unterstützung erkenntlich zeigen können. ■



### Vorschläge können bis 20. Januar 2012 mit dem Formular auf Seite 4 gesendet werden an die

BLSV-Bezirksgeschäftsstelle  
Dr.-Gessler-Str. 2  
93051 Regensburg,  
Tel. 0941/29726-0  
Fax: 0941/29726-18  
Mail: [geschaeftsstelle@blsv-oberpfalz.de](mailto:geschaeftsstelle@blsv-oberpfalz.de)

# Vorschlag zur Wahl „Der Sportler der Oberpfalz 2011“:

Name, Vorname	Alter bzw. Geburtstag:
Anschrift:	
Tel.Nr.:	Fax:
E-Mail:	
Mannschaft (oben Ansprechpartner angeben):	
Vereinsname:	
Fachverband: (Sportart)	

## Sportliche Erfolge mit Angabe der Altersklasse und der Disziplin

		Altersklasse:	Disziplin:
1.	International:		
2.	National:		
3.	Rekorde und Bestleistungen:		
4.	Sportliche Geschichte:		
5.	Ehrungen und Auszeichnungen:		
6.	Besonderes:		

## Vorschlagende/r:

_____	_____
Name, Vorname	Straße, Hausnummer
_____	_____
Tel.-Nr. (Privat und dienstlich)	PLZ, Ort
_____	_____
	Unterschrift

# „BLSVdigital“ - Digitale Angebote auf dem Vormarsch

## Bestandserhebung ab 2013 nur noch online

Wo finde ich was auf der BLSV-Homepage? Was bietet das neue Intranet „myBLSV“? Soll mein Verein in Facebook aktiv werden, um Jugendliche anzusprechen? Auf diese und noch viele andere Fragen erhielten die Vereinsvertreter beim Infoabend „BLSVdigital“ des Sportbezirks Oberpfalz in Paulsdorf Antworten. Dazu begrüßte Geschäftsstellenleiter Thomas Fink als Referenten Faruk Durmaz vom Geschäftsbereich Sportvereine der BLSV-Zentrale.

Nach den einführenden Infos stellte Durmaz die digitalen Angebote des BLSV vor. Ein Schwerpunkt seiner Ausführungen bildete die Bestandserhebung, die bald wieder ansteht und zukünftig über das neue Intranet „myBLSV“ erfolgt und ab 2013 bundesweit einheitlich nur noch online durchgeführt werden soll. „Für Papiertiger werden wir dann wahrscheinlich eine Gebühr verlangen“, so Durmaz. Ebenfalls über myBLSV kann der neu eingeführte Ehrenamtsnachweis ausgestellt werden. Anleitung mit Anmeldedaten sowie Blanks-Urkunden erhalten Vereine bei ihrem Kreisvorsitzenden. Besonders für jüngere Engagierte, die sich um eine Ausbildung oder einen Arbeitsplatz bewerben, ist dieses Dokument ein Pluspunkt. Weitere Themen waren die Vorstellung von Angeboten wie Rechts- und Steuerservice oder der Bereich Versicherungen, die bequem über die Homepage des BLSV zu finden sind. Auch die Vereinsserviceseite des bayernsport kann man unter [www.blsv.de](http://www.blsv.de) im Bereich Vereinsservice nachlesen.

Am Schluss ging Durmaz noch auf die Sozialen Netzwerke wie Facebook, Twitter und Co. ein. Sein Fazit lautete: Er möchte nicht grundsätzlich davon abraten, da diese besonders bei jungen Leuten sehr beliebt sind. Vor allem der Austausch von Informationen und die Kommunikation untereinander über die neuen Platzformen sind beachtlich, wenn man sich die Nutzerzahlen anschaut. Dennoch warnt er davor, die Gefahren zu unterschätzen. Jedem muss bewusst sein, so Durmaz, dass die Privatsphäre durch die Nutzung eines sozialen Netzwerks ausgehöhlt wird. Vielen ist gar nicht bewusst, was im Hintergrund alles gespeichert wird. ■



## Nachruf Klaus Dressler

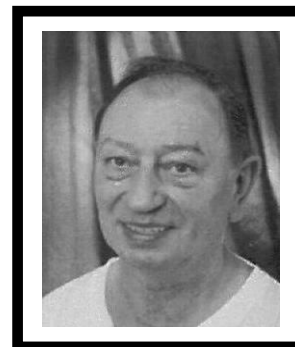
Der BLSV-Bezirk Oberpfalz trauert um den verstorbenen Sportfreund und Bezirksrevisor Klaus Dressler. Seit 2000 bis zu seinem Tod hatte er das Amt inne.

Herr Dressler war auch seit 1988 Mitglied des TSV Erbdorf und seit 15 Jahren Abteilungsleiter Schwimmen.

Seine Aktivitäten und Korrektheit schätzten BLSV-Bezirk und sein Heimatverein sehr an ihm.

Der BLSV-Bezirk Oberpfalz verliert nicht nur einen wertvollen Menschen, sondern auch einen guten hilfsbereiten Freund. Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Arnold Lindner, Bezirksvorsitzender



# Sportabzeichen auch mit Behinderung möglich

Die 78-jährige Maria König hat 28 Mal das Deutsche Sportabzeichen abgelegt – zuletzt unter den Bedingungen des Behindertensports

Entspannt sitzt Maria König im Wintergarten auf ihrem Heimtrainer. Sie lacht herzlich, obwohl sie mittlerweile fast fünf Kilometer runtergeradelt hat. „Es macht einfach Spaß“, erzählt die mehr als rüstige 78-Jährige. Der Sport ist ein großer Teil meines Lebens.“ Ein Teil, der immer Mut machte, und ohne den sie einige schwere Schicksalsschläge nicht in der Art und Weise bewältigen hätte können wie sie es tat.

Die Berchingerin ist eine lebensfrohe Frau, die sich nicht nur seit über 40 Jahren in der Damengymnastikgruppe des ortsansässigen TSV engagiert, sondern inzwischen auch 28 Mal das Deutsche Sportabzeichen und 25 Mal das Bayerische Sportleistungsabzeichen in Gold ablegte – zuletzt in diesem Jahr. Allerdings stand ihre „Sportabzeichen-Karriere“ 2004 schon fast vor dem Aus.

## Karriere stand vor dem Aus

Denn vor sieben Jahren stürzte sie schwer von einer Leiter, musste innerhalb von fünf Monaten neunmal operiert werden. Doch auch die vielen Eingriffe retteten ihren linken Fuß nicht. Schlussendlich mussten die Ärzte ihren Unterschenkel amputieren. Sich davon herunterziehen zu lassen, kam für Maria König nie und nimmer in Frage.

Im Gegenteil. In einer Reha-Klinik übte sie täglich das Gehen mit der Prothese. Und der Ehrgeiz zahlte sich aus: Die Seniorin kann heute nicht nur gehen, sie macht sogar wieder Sport. Selbst durch eine 2011 gestellte Krebsdiagnose lässt sie sich nicht beirren.

Jedoch konnte sie aufgrund der Unterschenkel-Amputation das Sportabzeichen nicht mehr ablegen. Hilfe erhielt Maria König schließlich von Christl Haug, die im Bezirk Oberpfalz des Bayerischen Landessportverbandes (BLSV) für die Sportabzeichen verantwortlich ist und im Kreis Neumarkt als BLSV-Seniorenbeauftragte gearbeitet hatte.

## In der Behindertenklasse I am Start

Christl Haug nahm Kontakt zu Herbert Gruber, Bezirksfachwart für Sportabzeichen des Bayerischen Behinderten- und Rehabilitationsverbandes (BVS), auf und schilderte ihm den Fall „Maria König“. Herbert Gruber stellte schnell die Weichen und so konnte die Berchingerin im April 2011 in Parsberg ihr 28. Sportabzeichen, unter den Bedingungen des BVS, ablegen. „Lieber Gott, Du machst das schon, habe ich mir davor gedacht“, erinnert sich Maria König. Sie musste in der Behindertenklasse I unter anderem 15 Minuten lang Schwimmen, fünf Kilometer Walken und einen Geschicklichkeitsparcours bewältigen.

„Für Maria war das kein Problem“, weiß Herbert Gruber. „Sie besitzt einen ungemein ruhigen Schwimmstil und ist fit.“ Kein Wunder also, dass die 78-Jährige problemlos das Sportabzeichen ablegte. Dafür dankte ihr nicht nur Gruber, sondern auch BLSV-Bezirksvorsitzender Arnold Lindner.

„Das Beispiel Maria König macht Mut und zeigt, dass der Sport gerade für ältere Menschen für die Gesundheit und Fitness ungemein wichtig ist. Nicht zu vergessen ist der soziale Kontakt, den unsere Senioren durch ihr Engagement in den Vereinen hegen und pflegen können“, sagte Lindner, der der Berchingerin zusammen mit Herbert Gruber und Ernst Völkl, einem Jugendfreund Königs, der 42 Mal das Sportabzeichen ablegte, die BLSV-Ehrendadel für 25 Jahre und drei weitere für die 28 Sportabzeichen, eine Urkunde sowie ein Badetuch und einen Wanderrucksack überreichten.

Schluss mit dem Sportabzeichen soll, wenn es nach dem Willen von Maria König geht, noch lange nicht sein: „Aufgeben ist ein Fremdwort für mich. Ich möchte auch 2012 wieder am Start sein“, sagt die 78-Jährige. ■



Christl Haug, Ernst Völkl, Arnold Lindner und Herbert Gruber (v. l.) gratulierten Maria König (Mitte) zum 28. Deutschen Sportabzeichen. **Bild:** Landgraf





# Ehre, wem Ehre gebührt

## Kreis Amberg ehrt Unterstützer des Sports

Verdiente Förderer des Sports und engagierte Vereinsmitglieder waren von Thomas Gebele, BLSV-Kreisvorsitzender Amberg, und Reinhard Weber, Vorsitzender BSJ Amberg, eingeladen worden, um ihre Ehrungen als Unterstützer des Sportes entgegen nehmen zu dürfen. Eine mittlerweile schon feste Größe im Terminplan des BLSV und der BSJ im Kreis 5 Amberg-Sulzbach. Verdiente Personen aus dem Bereich Wirtschaft, Politik, Kirche, Medien, Vereine und Verbände bekamen somit eine kleine, aber feine Anerkennung für den ideellen und materiellen Einsatz ihrer Persönlichkeit dem Sport gegenüber.

Die Moderation des Abends führte der Ehrenbezirksvorsitzende Josef Lobenhofer in seiner gewohnten professionellen Art durch. Aus dem Bereich Wirtschaft wurde der Leiter der Amberger Stadtwerke, Dr. Stephan Prechtel, mit der Verdienstplakette in Bronze geehrt. Weitere Ehrungen erhielten seitens der Kreisvorstandschaft der leider erkrankte Pfarrer Nussbaum (St. Michael, Amberg), Bgm. Herbert Steinmetz (Gemeinde Birgland), Josef Fichtner (Mittelbayerische Zeitung), Ludwig Birner (Vors. DJK Gebenbach), Sigismund Lang (Versehrten- und Tischtennis TV Amberg), sowie Klaus Rösch (über 25 Jahre Sportabzeichenprüfer des TUS Rosenberg) und Frau Hedwig Färber, die den Frauen- und Seniorensport beim 1. FC Rieden über 30 Jahre geprägt hat.

Seitens der Sportjugend gab es folgende Ehrungen: Ehrenplakette für Karoline Gajeck-Scheuck (Marketing Stadtwerke Amberg), Bgm. Norbert Probst (Gemeinde Freudenberg), Hubertus Stumpf (Rundschau), Ehrennadeln für Georg Müllner (Jugend- und Mädchenfußball SV Schmidmühlen) sowie Gundi und Lutz Glaser (Leichtathletik TV Amberg). ■



Von links: Reinhard Weber (Vors. BSJ Amberg-Sulzbach), Lutz Glaser (Leichtathletik TV 1861 Amberg), Bgm. Norbert Probst (Freudenberg), Georg Müllner (SV Schmidmühlen), Franz Fuchs (Ehrenvorsitzender BSJ Amberg-Sulzbach)

## bsj Oberpfalz im BLSV



## Kreisjugendtag der Tirschenreuther Sportjugend

### Nicole Mikisch Nachfolgerin von Andreas Malzer

Nicole Mikisch ist neue Kreisvorsitzende der Bayerischen Sportjugend im Bayerischen Landessportverband (BLSV). Beim Kreisjugendtag im Sportheim wurde sie einstimmig gewählt. Mikisch tritt die Nachfolge von Andreas Malzer an, der den Kreisverband acht Jahre lang geführt hat. Malzer trat bei den Wahlen des gesamten Vorstandes nicht mehr an, da er im kommenden Jahr voraussichtlich den Vorsitz des BLSV-Kreisverbandes, den seit 16 Jahren der Erbdorfer Bernhard Reis innehat, übernimmt.

Neben der neuen Kreisvorsitzenden Nicole Mikisch aus Konnersreuth wurde als Stellvertreterin erneut Anja Götz aus Mitterteich gewählt. Beisitzer der Kreisjugendleitung sind für die nächsten vier Jahre Markus Grohmann (Ebnath), Josef Hallbauer (Pullenreuth), Brigitte Grünbauer, Erna Härtl (beide Krummennaab) und Rudi Kraus (Mitterteich). Als Delegierte der Bayerischen Sportjugend im Kreisjugendring Tirschenreuth wurden Nicole Mikisch, Josef Hallbauer, Anja Götz und Andreas Malzer sowie als deren Stellvertreter Brigitte Grünbauer, Markus Grohmann, Erna Härtl und Maria Haas gewählt. ■



Nicole Mikisch (Dritte von links) tritt die Nachfolge des bisherigen BSJ Kreisvorsitzenden Andreas Malzer (Zweiter von rechts) an. Mit auf dem Bild (von links) Bezirksvorsitzender Hermann Müller, stellvertretender Landrat Roland Grillmeier, Bürgermeister Hans Donko und BLSV-Kreisvorsitzender Bernhard Reis.

# Kreisjugendtag der Regensburger Sportjugend

## Detlef Stauder als Vorsitzender wiedergewählt

Genau 48 Delegierte aus über 30 Sportvereinen kamen zum ordentlichen Kreisjugendtag (KJT) der Regensburger Sportjugend.

Einstimmig wiedergewählt wurde als Vorsitzender Detlef Stauder (Regensburg), der beim SV Sallern als Jugendleiter und Trainer tätig ist. Neuer Stellvertreter wurde Hans Bielezky (Lappersdorf). Mit Olga Brilz (Neutraubling) und Miriam Deml (Lappersdorf) als Jugendsprecherinnen sowie Eva Berzl und Marina Schmeidl (beide Regensburg) sind erstmals vier junge Frauen im Vorstand.

Gewählt wurden außerdem als Jugendsprecher Benedikt Scheuerer (Regensburg) sowie als Beisitzer Magnus Berzl (Regensburg), Willi Meier (Wenzenbach), Philipp Seitz und Armin Strauß (beide Barbing) und Martin Kinseher (Pfatter)

In seinem Tätigkeitsbericht verwies der Vorsitzende Detlef Stauder auf eine Vielzahl verschiedener Aktivitäten der Kreisjugendleitung. Die UN-Jugenddelegierten waren in Regensburg zu Gast, neue Clubassistenten wurden ausgebildet, fünftägige Fahrten nach Berlin organisiert, Aktionen gegen Alkohol und Drogen durchgeführt, eine MINI-WM für Grundschulen gespielt, mit einem internationalen Kochen für Vielfalt und Toleranz in unserer Gesellschaft geworben und mit Seminaren Mitarbeiter geschult.

Die Delegierten konnten sich in einem 48seitigen Berichtsheft über die weiteren Aktivitäten ein Bild machen. ■



### Die neue Kreisjugendleitung:

Hintere Reihe von links nach rechts: Philipp Seitz, Thomas Baumann, Hermann Müller (Bezirksjugendleiter), Willi Meier, Karin Müller-Popp (Bezirksjugendleiterin), Benedikt Scheuerer, Hans Bielezky, Magnus Berzl, Detlef Stauder, Martin Kinseher

Vordere Reihe von links nach rechts: Eva Berzl, Miriam Deml, Lisa Schatz (FSJ), Olga Brilz

### Weitere Infos:

[www.sportjugend-regensburg.de](http://www.sportjugend-regensburg.de)

# Kreisjugendtag der Sportjugend Weiden/Neustadt

Die Kreisjugendleitung der Bayerischen Sportjugend im Kreis Weiden führte am Freitag, den 11.11.2011 im Sportheim des SV Altstadt den ordentlichen Kreisjugendtag mit Neuwahlen durch. Über 20 Vereine aus Stadt und Landkreis, sowie zahlreiche Ehrengäste folgten der Einladung und gestalteten den Kreisjugendtag aktiv mit.

Die Vorsitzende Manuela Kreis konnte als Ehrengäste Kreisrätin Frau Dr. Gabriele Hagemann, als Stellvertreterin für den Landrat begrüßen. MdL Petra Dettenhöfer und MdL Annette Karl nahmen sich ebenfalls die Zeit persönlich dem Kreisjugendtag zu besuchen, sowie die Sprecherin der SPD Kreistagsfraktion Dagmar Mittelmeier aus Vohenstrauß. Als Hausherrn konnte Manuela Kreis den 1. BGM der Gemeinde Altstadt und Vorsitzenden des SV Altstadt, Ernst Schicketanz begrüßen. Ebenso waren der Vorsitzende der Bezirksjugendleitung der Sportjugend Hermann Müller, seine Stellvertreterin Karin Müller Popp und der Kreisvorsitzende des BLSV-Kreises Ernst Werner anwesend.

Manuela Kreis ging in ihrem Rechenschaftsbericht auf die zahlreichen Aktivitäten der Jahre 2008 – 2011 ein. Das wichtige Angebot der Übungsleiterausbildung und Fortbildung der Mitarbeiter für die Vereine stand in der vergangenen Legislaturperiode immer an erster Stelle.

Bei den anschließenden Neuwahlen wurde für die kommenden vier Jahre die neue Kreisjugendleitung festgelegt. Es wurde wie folgt gewählt: Die 1. Vorsitzende Manuela Kreis, Stellvertreter Peter Seibert, Schatzmeister Manfred Lederer. Als Beisitzer wurden gewählt: Günther Fellner, Siegmund Balk, Barbara Gierisch und Tobias Reichel. Zu Jugendsprechern wurden Simon Adam, Michael Nastvogel und Fabian Selch gewählt. ■





## Kreisjugendtag der Sportjugend Neumarkt

Beim Kreisjugendtag der Kreisjugendleitung der Bayerischen Sportjugend im BLSV Kreis Neumarkt i.d.OPf. am 22. Oktober 2011 in der Aula des Landratsamtes Neumarkt stellten sich der bisherige Vorsitzende Michael Wittl und die stellvertretende Vorsitzende Hedwig Gärtner nicht mehr zur Wahl.

Nach 16 Jahren an der Spitze der Sportjugend wollte Michael Wittl einem jüngeren Kandidaten Platz machen. Ein Interessent für die Nachfolge war auch bereits im Vorfeld gefunden worden: Alexander Radeck, seit 20 Jahren Vorsitzender des Circusvereins Neumarkt stellte sich als Kandidat für den Vorsitz in der Kreisjugendleitung Neumarkt zur Verfügung und wurde einstimmig gewählt. Als neue Stellvertreterin konnte Michaela Schaffrinski gewonnen werden. Nach vielen Jahren als Jugendleiterin im Pferdesportverein Freystadt trainiert sie weiterhin die Jugend des Vereins im Voltigieren.

Auch alle anderen Positionen innerhalb der Kreisjugendleitung konnten erfolgreich besetzt werden. Jugendsprecherin wurde die 16-jährige Miriam Blomenhofer vom SC Pollanten. Als Jugendsprecher wurde Bastian Jordan vom Circusverein gewählt. In Personalunion übernimmt der 18-jährige die Vertretung der Sportjugend im Kreisjugendring.

Die neue Mannschaft besteht aus insgesamt 14 Mitgliedern, ist also bestens aufgestellt für die Arbeit in den nächsten vier Jahren. ■



## Kreisjugendtag der Sportjugend Amberg

### Reinhard Weber als Vorsitzender bestätigt

Nach ein paar obligatorischen Grußworten seitens Bürgermeister Rudolf Meier, dem stellv. Landrat Franz Birkl und der Bezirksjugendleitung Hermann Müller, gab es einen kurzweiligen Präsentations-Rückblick der Kreisjugendleitung auf die vergangenen vier Jahre. Trendsport wie Slackline und Trakour waren in diesem Zeitraum ein wichtiger Aspekt, hochkarätige Fortbildungsmaßnahmen anbieten zu können. Auch Traditionelles, so die Maßnahme "Pro Winterfit" erweckten großes Interesse und trugen zur weiteren Qualifizierung der teilnehmenden Übungsleiter bei.

Reinhard Weber betonte in seiner Präsentation die positive Zusammenarbeit mit der Stadt Amberg und dem Landkreis und, dass es nicht nur wichtig sei, Synergieeffekte in Geld widerspiegeln zu lassen, sondern auch im Zusammenwirken der Institutionen. Einstimmig wurden wieder Reinhard Weber als Vorsitzender und Helga Powalla als Stellvertreterin gewählt. Neu hinzu kamen die beiden Jugendsprecherinnen Anita Powalla und Saskia Mühlung, beide vom KSC Amberg. Als weitere Beisitzerinnen konnten Petra Strecker und Verena Karnauke, beide DJK 2002, gewonnen werden. Ebenfalls wieder als Beisitzer mit im Team: Frieda Bauer, Gabi Eigner, Simone Fuchs, Tina Nentwig und Wolfgang Schaller. ■



## Kreisjugendtag der Sportjugend Cham

Ein hervorragendes Programm mit Musik, Sport und Tanz bildeten einen mehr als passenden Rahmen für den diesjährigen Kreisjugendtag der Bayerischen Sportjugend (bsj) im Kreis 3 Cham in der Rodinger Stadthalle.

Der Vorsitzende Hubert Lauerer schätzte sehr, dass zahlreiche Besucher, unter anderem Ehrengäste aus der Politik, Vertreter der Schulen, Behörden und Persönlichkeiten aus dem sportlichen Bereich, der Einladung gefolgt waren. Im Anschluss daran, gab der Vorsitzende der Kreisjugendleitung einen kurzen Rückblick über die geleistete Arbeit des Vereins. Für die gute Zusammenarbeit sprach Lauerer am Ende an alle unterstützenden Institutionen, den Vereinsjugendleitungen und der Kreisjugendleitung großen Dank aus. Auch Landrat Franz Löffler dankte für die großartige, ehrenamtliche Arbeit und zeigte sich sehr überrascht über die große Anzahl der Sportler im Landkreis. ■



# Kreisjugendtag der Sportjugend Schwandorf

Am Freitag, den 21.10.2011 fand in Klardorf der Kreisjugendtag mit Neuwahlen der Kreisjugendleitung (KJL) Schwandorf statt. Die bisherige Vorsitzende Nicole Häckel-Söllner stellte nach langjähriger Tätigkeit in der KJL ihr Amt zur Verfügung. Da sich aus dem Kreis der Delegierten kein 1. Vorsitzender fand, stellte sich die bisherige stellvertretende Vorsitzende Gabriele Raab vorerst für 1 Jahr zur Verfügung.

Die Kreisjugendleitung ist dennoch gut aufgestellt. Zu den bereits langjährigen, in der KJL tätigen Mitarbeitern Gerhard Gruber, Corinna Gruber und Katharina Meier konnten aus der Versammlung Siegfried Pötig, Christian Birzer, Matthias Graf und Rosanna Zetterer zur Mitarbeit gewonnen werden.



**Bild:** von links: Katharina Meier (Beisitzerin), Christian Birzer (Beisitzer), Siegfried Pötig (Beisitzer), Gerhard Gruber (stv. Vorsitzender), Corinna Gruber (Jugendsprecherin), Gabriele Raab (Vorsitzende), Matthias Graf (Jugendsprecher), Rosanna Zetterer (Jugendsprecherin)

## Termine Sportjugend

### Ausbildung Übungsleiter C-Breitensport „Kinder und Jugendliche“ (143 UE inkl. Prüfung)

#### Inhalte:

- Grundlagenwissen – Was versteht man unter Breitensport?
- Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten zur Gestaltung von Breitensportangeboten im Kinder- und Jugendbereich
- Kenntnisse über Planung und Umsetzung von Sportangeboten nach den Bedürfnissen der speziellen Zielgruppe Kinder und Jugendliche
- Kenntnisse über den organisierten Sport, Sportstrukturen und Organisationsformen
- **Theorie:** Trainings- und Bewegungslehre, Methodik / Didaktik, Sportpädagogik, Sportbiologische Grundlagen, Voraussetzungen und Aufgaben des Übungsleiters, Verhalten bei Sportverletzungen, Entwicklungsphasen des Menschen, Sport und Ernährung, Sportrecht/Sportversicherung, Strukturen im organisierten Sport, Sportübergreifende Themen wie Doping, Fair play, Aggressionen im Sport, Sport und Umwelt, Kirche und Sport
- **Praxis:** Leichtathletik, Gymnastik/Funktionsgymnastik, Turnen, Schwimmen, Tanz, Große Spiele (Fußball, Handball, Volleyball, Basketball), Kleine Spiele, Koordinations- und Konditionsschulung, Trends, Einsatz von spezifischen Hand- und Kleingeräten, Förderung von Körpererfahrung und Körperbewusstsein

#### Teilnahmevoraussetzungen:

- Mitgliedschaft in einem BLSV-Verein und Anmeldung über diesen Verein
- Vollendung des 16. Lebensjahres bei Lehrgangsbeginn (Aushändigung der Lizenz mit Vollendung des 18. Lebensjahres)
- Erste-Hilfe-Kurs 16 Stunden (nicht älter als 2 Jahre)
- ausreichende Schwimmfähigkeiten
- volle Sporttauglichkeit
- Erfahrung in der Vereinsarbeit

**Termin:** 02.03.-04.03.2012  
09.03.-11.03.2012  
16.03.-18.03.2012  
23.03.-25.03.2012  
14.04.-15.04.2012  
21.04.-22.04.2012  
Prüfung 28.04.2012

**Ort:** Neumarkt

**Gebühr:** 125,00 Euro €  
zzgl. 20,00 Euro  
Material

#### Anmeldung:

QualiNet, Lehrgangsnr.: 493526  
oder

#### bsj Bezirksgeschäftsstelle

Birgit Spangenberg  
Dr.-Gessler-Str. 2  
93051 Regensburg  
Tel.: 0941/29726-15  
Fax: 0941/29726-18  
[geschaeftsstelle@bsj-oberpfalz.de](mailto:geschaeftsstelle@bsj-oberpfalz.de)

**Anmeldeschluss: 02.03.2012**

# Termine Sportbezirk

## Ausbildung zum Übungsleiter-C-Breitensport „Erwachsene/Ältere“ (137 UE inkl. Prüfung)

### Inhalte der Ausbildung:

- Grundlagenwissen – Was versteht man unter Breitensport?
- Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten zur Gestaltung von Breitensportangeboten
- Kenntnisse über Planung und Umsetzung von Sportangeboten nach den Bedürfnissen verschiedener Zielgruppen
- Kenntnisse über den organisierten Sport, Sportstrukturen und Organisationsformen
- **Theorie:** Trainings- und Bewegungslehre, Methodik / Didaktik, Sportpädagogik, Sportbiologische Grundlagen, Voraussetzungen und Aufgaben des Übungsleiters, Verhalten bei Sportverletzungen, Entwicklungsphasen des Menschen, Sport und Ernährung, Sportrecht/Sportversicherung, Strukturen im organisierten Sport, Sportübergreifende Themen wie Doping, Fair play, Aggressionen im Sport, Sport und Umwelt, Kirche und Sport
- **Praxis:** Leichtathletik, Gymnastik/Funktionsgymnastik, Turnen, Schwimmen, Tanz, Große Spiele (Fußball, Handball, Volleyball, Basketball), Kleine Spiele, Koordinations- und Konditionsschulung, Trends, Einsatz von spezifischen Hand- und Kleingeräten, Förderung von Körpererfahrung und Körperbewusstsein

### Teilnahmevoraussetzungen:

- Mitgliedschaft in einem BLSV-Verein
- Vollendung des 17. Lebensjahres (Aushändigung der Lizenz mit Vollendung des 18. Lebensjahres)
- Erste-Hilfe-Kurs 16 Stunden (nicht älter als 2 Jahre)
- ausreichende Schwimmfähigkeiten
- Tätigkeit im Sportverein
- Volle Sporttauglichkeit

**Termin:** 22. – 26.02.2012  
03./04.03.2012  
10./11.03.2012  
17.03.2012  
24./25.03.2012  
21./22.04.2012  
27./28.04.2012

**Ort:** Schwandorf

**Gebühr:** 165,00 Euro  
inkl. Lehrgangsordner

**Lehrgangs-Nr. QualiNet:** 493504

### Anmeldung:

[www.blsv-qualinet.de](http://www.blsv-qualinet.de) (QualiNet)  
oder schriftlich an die  
BLSV-Bezirksgeschäftsstelle  
Dr.-Gessler-Str. 2  
93051 Regensburg  
Fax: 0941/29726-18  
Mail: [geschaeftsstelle@blsv-oberpfalz.de](mailto:geschaeftsstelle@blsv-oberpfalz.de)

Die komplette **Ausschreibung**  
finden Sie unter [www.blsv-oberpfalz.de](http://www.blsv-oberpfalz.de) oder im QualiNet.

**Anmeldeschluss: 08.02.2012**

## Lizenzverlängerung „Fitness für alle Ballsportler“ (15 UE)

### Inhalte:

Der Lehrgang beinhaltet kleine Spiele mit Volleybällen, Basketbällen, Fußballen und Handbällen sowie zum Ausklang Power Yoga.

### Referenten:

Walter Rosenkranz, Peter Stock, Christian Meßmann, Andreas Bernowsky

### Teilnahmevoraussetzungen:

- Mitgliedschaft in einem BLSV-Verein
- Übungsleiter-Lizenz vorhanden

### Dieser Lehrgang gilt zur Verlängerung mit 15 Unterrichtseinheiten für:

- Übungsleiter C-Breitensport
- Trainer C-Breitensport Turnen-Fitness-Gesundheit
- Übungsleiter B „Sport in der Prävention“
- Übungsleiter B „Sport für Ältere“
- Qualitätssiegel „SPORT PRO GESUNDHEIT“

Die komplette **Ausschreibung** finden Sie unter [www.blsv-oberpfalz.de](http://www.blsv-oberpfalz.de) oder im QualiNet.

**Termin:** 17./18.03.2012

**Ort:** Amberg

**Gebühr:** 35,00 Euro

**Lehrgangs-Nr. QualiNet:** 493508

### Anmeldung:

[www.blsv-qualinet.de](http://www.blsv-qualinet.de) (QualiNet)  
oder schriftlich an die  
BLSV-Bezirksgeschäftsstelle  
Dr.-Gessler-Str. 2  
93051 Regensburg  
Fax: 0941/29726-18  
Mail: [geschaeftsstelle@blsv-oberpfalz.de](mailto:geschaeftsstelle@blsv-oberpfalz.de)

**Anmeldeschluss: 03.03.2012**

## Nacht des Sports - Zumba®-Party

### Inhalte der Fortbildung:

- Mit Salsa, Merengue, Cumbia oder Reggaeton bewegen und Spaß fit werden
- Stretching mit Entspannung

### Referenten:

Carina Obermeier, Instructorin für Dance und Zumba®

### Wichtiger Hinweis:

- Der Lehrgang wird nicht zur Lizenzverlängerung anerkannt.

**Termin:** 13.02.2012  
von 18.30 – 21.00 Uhr

**Ort:** Steinberg am See,  
Schulturnhalle

**Gebühr:** 8,00 Euro

### Anmeldung / Information:

Erika Rathgeb,  
Bezirksfrauenvertreterin  
Tel.: 09431/6538  
Mail:  
[erika.rathgeb@blsv-oberpfalz.de](mailto:erika.rathgeb@blsv-oberpfalz.de)

## Termine Sportkreise

### Fortbildung „Pilates Controlcy and Zumba Fitness®“ (8 UE)

### Inhalte der Fortbildung:

09:00 Uhr bis 10:30 Uhr: „Port De Bras“

- Port De Bras (frz. „Armführung“) Kombination aus Aerobic, Ballet, Power-Strech und Body-Workout. Schöne, elegante Choreografien zu entspannender Chill-Out-Musik. Referentin: Viktoria Koller, Aerobic- und Fitnesstrainerin

10:30 Uhr bis 12:00 Uhr: Aus- und Fortbildungen beim BLSV

- Ausbildungswege, Voraussetzungen, „Die Sportschule“. Möglichkeiten für Deine Aus- und Weiterbildung!

12:00 Uhr bis 13:30 Uhr: Zumba-Fitness®

- „Dance and Fun“ mit Viktoria

**Referentin:** Viktoria Koller, Zumba-Instructor®

13:30 Uhr bis 15:00 Uhr: Pilates

- Pilates-Controlcy, Standing-Pilates and Yoga

**Referentin:** S. Sussbauer, Pilates-Trainerin

### Teilnahmevoraussetzungen:

- Mitgliedschaft in einem BLSV-Verein
- Übungsleiter-Lizenz vorhanden

### Wichtige Hinweise:

- Bitte bringt Sportbekleidung zum Wechseln mit. Für eine kleine Verpflegung ist gesorgt!
- Zur Verlängerung der Lizenzen sind 15 Unterrichtseinheiten nachzuweisen.

**Dieser Lehrgang gilt zur Verlängerung mit 8 Unterrichtseinheiten für:**

- Übungsleiter C-Breitensport, Profile „Kinder / Jugendliche“ und „Erwachsene/Ältere“ (früher A und J)
- Trainer C-Breitensport Turnen-Fitness-Gesundheit

**Termin:** 18.03.2012  
von 09.00 - 15.00 Uhr

**Ort:** Stadthalle  
Burglengenfeld, Im  
Naabtalpark 40, 93133  
Burglengenfeld

**Gebühr:** 25,00 Euro

### Anmeldung / Information

Silvia Sussbauer, BLSV-  
Frauenvertreterin und  
Lehrgangsleitung  
Mail: [silvia.sussbauer@web.de](mailto:silvia.sussbauer@web.de)

**Anmeldeschluss: 18.02.2012**

## Fortbildung „News und Trends im Gesundheitsbereich“ (8 UE)

### Inhalte der Fortbildung:

Teil 1 vormittags von 09.00 - 12.00 Uhr:

- Gym-Stick: Gesamtkörpertrainingsgerät für die Wirbelsäulen-Stunde
- bis zur Powerfitness-Stunde (Haltung und Bewegung)
- Theraband: fantastisch elastisch; Körperstabilisation, Balance, Kraft und Ausdauer; Die Vielseitigkeit mit dem Theraband
- Staby/Flexi-Bar®: noch immer ein Favorit zum Training der Tiefenmuskulatur

Teil 2 nachmittags von 13.00 - 16.00 Uhr:

- Flowing – mit Pads: Pads verhelfen Euch für ein kraftvolles Bodyworkout
- Workout „ZUMBA®“ (dynamisches, effektives Ausdauer- Programm im Gesundheitsbereich); Inspiriertes, dynamisches Training mit Schwerpunkt:  
„erkenne deine Belastungsgrenzen“ – achte auf die richtige Pulsmessung!
- Stretching und Entspannung pur - flexibel und beweglich -
- Ausklang einer Stunde

**Referent:** Gerhard Ellinger, Fitness-Instructor, Rumba®-Trainer

### Wichtige Hinweise:

- Mitbringen sind: Sportkleidung, Hallenschuhe, Matte, Theraband, Handtuch, Schreibzeug
- Selbstverpflegung
- Zur Verlängerung der Lizenzen sind 15 Unterrichtseinheiten nachzuweisen.

**Dieser Lehrgang gilt zur Verlängerung mit 8 Unterrichtseinheiten für:**

- Übungsleiter C-Breitensport , Profile „Kinder / Jugendliche“ und „Erwachsene/Ältere“ (früher A und J)
- Trainer C-Breitensport Turnen-Fitness-Gesundheit
- Übungsleiter B „Sport in der Prävention“
- Übungsleiter B „Sport für Ältere“
- Qualitätssiegel „SPORT PRO GESUNDHEIT“

**Termin:** 10.03.2012  
von 09.00 - 16.00 Uhr

**Ort:** Sporthalle  
Luitpoldschule,  
Luitpoldstraße 1, 92224  
Amberg

**Gebühr:** 25,00 Euro

### Anmeldung / Information

Evelin Hensel,  
Frauen/Seniorenvertreterin und  
Lehrgangsbegleitung  
Bismarckstraße 4a, 92224 Amberg  
Tel.: 09621/470173  
Mail:  
[evelin.hensel@blsv-oberpfalz.de](mailto:evelin.hensel@blsv-oberpfalz.de)

**Anmeldeschluss: 05.03.2012**

## Fortbildung Frauen und Senioren - „Gymnastik-Salat“ - neue Inspirationen für den Unterricht“ (5 UE)

### Inhalte der Fortbildung:

- Aufwärmvariationen
- effektives Körpertraining
- Gedächtnistraining in der Bewegung
- Wirbelsäulen-Gymnastik
- Entspannungsprogramm

**Referentin:** Claudia Schlienz

### Wichtige Hinweise:

- Bitte mitbringen: Sportbekleidung und Matte
- Zur Verlängerung der Lizenzen sind 15 Unterrichtseinheiten nachzuweisen.

**Dieser Lehrgang gilt zur Verlängerung mit 5 Unterrichtseinheiten für:**

- Übungsleiter C-Breitensport , Profile „Kinder / Jugendliche“ und „Erwachsene/Ältere“ (früher A und J)
- Trainer C-Breitensport Turnen-Fitness-Gesundheit
- Übungsleiter B „Sport für Ältere“

**Termin:** 24.03.2012  
von 10.00 - 14.45 Uhr

**Ort:** Turnhalle Grundschule  
Neumarkt/Holzheim,  
Holzheimer Hauptstraße

**Gebühr:** 15,- Euro inkl. Getränke  
(Zahlung bar zu  
Lehrgangsbeginn – bitte  
passend mitbringen)

### Anmeldung / Information

Ute Joos  
Referentin „Sport für Ältere“  
Tel.: 09181/479331 oder  
09181/420-2250  
Mail: [ute.joos@catz-n-dogz.de](mailto:ute.joos@catz-n-dogz.de)

**Anmeldeschluss: 19.03.2012**



## Lehrgang „Sport für Ältere“ - Fitte Senioren 50plus (8 UE)

### Inhalte der Fortbildung:

- ZUMBA® – Fitness Spaß auch für Ältere
- Gutes für den Rücken mit „Luftballons“
- Rundum fit mit Turnmatten
- „Bayerische Volkstänze“

### Referent:

Richard Wieser, Referent im DTB und BTV und BLSV

### Wichtige Hinweise:

- Zu den Themen sind beim Referenten Skripte und eine CD für 15,00 € erhältlich.
- Zur Verlängerung der Lizenzen sind 15 Unterrichtseinheiten nachzuweisen.

### Dieser Lehrgang gilt zur Verlängerung mit 8 Unterrichtseinheiten für:

- Übungsleiter C-Breitensport, Profile „Kinder / Jugendliche“ und „Erwachsene/Ältere“ (früher A und J)
- Trainer C-Breitensport Turnen-Fitness-Gesundheit
- Übungsleiter B „Sport für Ältere“

**Termin:** 24.03.2012  
von 09.00 - 16.00 Uhr

**Ort:** Rehbühlschule, Adalbert-Lindner-Str. 9, 92637 Weiden (Nähe Elisabethkirche)

**Gebühr:** 25,00 Euro

### Anmeldung / Information

Helga Döderlein, BLSV Vertreterin  
„Sport für Ältere“ und  
Lehrgangsleitung  
Rehbühlstr. 103, 92637 Weiden  
Fon: 0961/23505  
Fax: 0961/5207697

**Anmeldeschluss: 17.03.2012**

## Fortbildung „Bewegt in den Frühling mit der S-Klasse“ (5 UE)

### Inhalte der Fortbildung:

- Anmeldung; Begrüßung und Einweisung
- Tänzerische Formen zum Aufwärmen
- Hoppla, fall mal nicht, sonst fällst du  
Sturzprophylaxe für Betagte
- Reifen und Co – alles was die Halle bietet  
Haltung und Koordination in jedem Alter

### Referenten:

Arnold Lindner, Übungsleiter C und B-Sport f. Ältere; Übungsleiterausbilder  
Edith Lindner, DTB – Ausbilderin; DOSB – Ausbilderin

### Wichtige Hinweise:

- Der Lehrgang wird auf 30 Personen begrenzt.
- Der Lehrgang ist nicht zur Lizenzverlängerung anerkannt

**Termin:** 25.02.2012  
von 09.00 - 13.15 Uhr

**Ort:** Turnhalle der  
Grundschule, 93449  
Waldmünchen  
(Parkplätze am  
Breitenwiesweg)

**Gebühr:** 15,00 Euro

### Anmeldung / Information

Arnold Lindner, Kreis-Ref. „Sport  
für Ältere“ und Lehrgangsleitung  
Fon: 09972/1490  
Mail: [arnold.lindner@blsv-  
oberpfalz.de](mailto:arnold.lindner@blsv-oberpfalz.de)

**Anmeldeschluss: 17.02.2012**

## Impressum

### Oberpfalz Sport Infomagazin des BLSV-Sportbezirks Oberpfalz

#### Herausgeber

Bayerischer Landes-Sportverband e.V.  
Bezirk Oberpfalz  
Bezirksvorsitzender Arnold Lindner

Der „Oberpfalz-Sport“ erscheint alle zwei Monate.

Redaktionsschluss für die Ausgabe 130: 01.02.2012  
Erscheinungstermin: 7. Kalenderwoche 2012

#### Redaktion:

BLSV-Bezirksgeschäftsstelle  
Dr.-Gessler-Straße 2  
93051 Regensburg  
Tel. 09 41/2 97 26-0  
Fax 09 41/2 97 26-18  
e-Mail: [geschaeftsstelle@blsv-  
oberpfalz.de](mailto:geschaeftsstelle@blsv-oberpfalz.de)  
Homepage: [www.blsv-oberpfalz.de](http://www.blsv-oberpfalz.de)